

«Beziehungen pflegen ist wichtig»

Die Junior Chamber Appenzellerland wird 20

Appenzell. Die Junge Wirtschaftskammer Appenzellerland zählt rund zwei Dutzend Mitglieder aus Appenzell Inner- und Ausserrhoden. Die Mitglieder interessieren sich neben ihrem beruflichen Engagement auch für verschiedenste gesellschaftliche Themen und tauschen sich diesbezüglich gegenseitig aus. Nun feiert die Vereinigung ihr 20-jähriges Bestehen.

Ihr Jubiläum begingen die Mitglieder der Jungen Wirtschaftskammer Appenzellerland, auch Junior Chamber Appenzellerland genannt, am Dienstag der vergangenen Woche im Restaurant Traube in Appenzell. Die 1986 gegründete Vereinigung ist eine der 75 lokalen Kammern von Junior Chamber Switzerland. Das Jahresprogramm der Junior Chamber Appenzellerland besteht aus geselligen, kulturellen und kulinarischen Anlässen, bei denen sich die Mitglieder zum Erfahrungsaustausch treffen.

Unterschied früher - heute

«Natürlich kann man die heutige Zeit nicht mehr mit der früheren vergleichen. Heute ist alles sehr schnell-



Die Junior Chamber Appenzellerland feierte das 20-Jahre-Jubiläum

lebig», sagt Jürg Moser, Initiator und Gründungspräsident der Jungen Wirtschaftskammer Appenzellerland. Man solle die Jungen von heute machen lassen. Welche Erfahrungen hatte er während seinem Amtsjahr damals gemacht? «Ich darf auf sehr positive Erlebnisse zurückblicken. Mit den Mitgliedern sind gute Kontakte entstanden», sagt Moser. Bis heute würden sich einige der Mitgründer jede Woche einmal zum Lunch treffen.

Guter Erfahrungsaustausch

Mit jedem vergangenen Jahr wech-

selt auch das Präsidium. Der jetzige Präsident, Hansjürg Freund, freut sich über den gesunden Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern: «Es ist wichtig, in unserer hektischen Zeit zwischenmenschliche Beziehungen zu pflegen und sich im wohlthätigen Bereich zu engagieren.» Die organisatorischen Erfahrungen seien auch Herausforderungen und vom Netzwerk könne man viel profitieren. «Das Präsidentenamt auszuführen bedeutet ein ständiges Geben und Nehmen. Genau das gefällt mir», sagt Freund.

MANUELA STÖRI

ANGE

Elekt
Telec

Installat

Kochen

Dampf-

zeigen

es geh

Combi-Ste

Combair-Str

von V-Z

rufen Sie u



Markus Ang

Oberdorfstra

9100 Heris

Telefon 071 35

Telefax 071 35

Trend ist, was gefällt.



Trend ist auch Qualität. Darum eignen sich unsere Produkte und Accessoires nicht nur für den Eigengebrauch, sondern vorzüglich als Geschenk für gute Freunde.

schwizer.
BadeWelten®
Profli-Ideen und Spass rund ums Wasser

Badeausstellungen in:
Herisau, Poststrasse 1, Telefon 071 352 22 18
Gossau, Andwilerstrasse 32, Telefon 071 388 87 45
www.wasser-mann.ch, info@wasser-mann.ch

Breitenmoser +
Elektro AG Ramsauer

Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
Industrieservice
Reparaturservice
Fax: 071 352 46 45

Gewerbezentrum Walke
9101 Herisau
Tel.: 071 352 46 46

Anzeigen

Asylmissbrauch stoppen – echte Flüchtlinge aufnehmen

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

- **Sie wollen**, dass die Schweiz ihre Asyltradition für Flüchtlinge wahrt.
- **Sie wollen** wirksame Massnahmen gegen Flüchtlinge, die ihre Identitätspapiere wegen falscher Angaben machen und so eine Aufnahme in unserem Land erschwindeln.
- **Sie wollen**, dass abgewiesene Asylbewerber unser Land verlassen. Wer die Ausreise mit Tricks verzögert und verhindert, soll schlechthin gestellt werden (nur Nothilfe; in besonderen Fällen Haft).
- **Sie wollen**, dass die Zuwanderung zum Arbeitsmarkt strikte kontrolliert wird.

Dann stimmen Sie am 24. September

2x Ja zum Asyl- und Ausländergesetz